



Orthopädische Gemeinschaftspraxis am Ludwigsplatz

Akupunktur – Traditionelle Chinesische Medizin

Aufklärungsbogen

Dr. med. Johannes Flechtenmacher
Dr. med. Marcus Trauschel
Dr. med. Oliver Frerking
Prof. Dr. med. Matthias Buchner
Dr. med. Anke Gerhardt
Prof. Dr. med. Markus Wünschel
Dr. med. Hans-Ulrich Bittighofer
Priv.-Doz. Dr. med. Benita Kuni

Am Ludwigsplatz
Ecke Karlstraße
Waldstraße 67
76133 Karlsruhe

Tel. 07 21 - 92 09 01 - 0
Fax 07 21 - 92 09 01 - 30
www.ortho-zentrum.de
info@ortho-zentrum.de

Wir haben Ihnen die Akupunktur in Ergänzung zu den schulmedizinischen Behandlungsformen vorgeschlagen, über die wir Sie bereits ausführlich informiert haben.

Die Akupunkturbehandlung umfasst i.d.R. 10 Sitzungen (zwei/Woche), kann sitzend oder liegend erfolgen und dauert i.d.R. 20 bis 30 Min. Spezielle, sehr dünne (z.B. 0,25 mm Durchmesser), sterile Einmal-Akupunktur-Nadeln aus Stahl werden in genau vorgegebene Punkte der Körperoberfläche. Spürbare Ergebnisse gibt es i.d.R. nach 4-6 Sitzungen, manchmal erst nach Abschluss der Serie; selten tritt eine Erstverschlechterung auf.

Der Nadelstich ist spürbar und nur gering schmerzhaft. Dann entsteht ein dumpfes, ausstrahlendes Gefühl. Bei schmerzhaftem Nadelsitz wird die Nadel entfernt. Die Nadeln können auch bei Bewegung schmerzen, daher empfiehlt sich eine entspannte Lagerung. Gelegentlich gibt es während der Sitzung eine minimale Rötung, Schwellung oder ein Taubheitsareal um die Einstichstelle, was nach einigen Stunden wieder abklingt. Infektionen kommen praktisch nicht vor, da es sich um sterile Einmalnadeln handelt, allenfalls extrem selten bei der Ohrakupunktur. Leichte Blutungen oder Blutergüsse sind selten, besonders bei Anwendung von Gerinnungshemmern (kein Hindernis), bei Punkten am Kopf sowie bei Fülle (dann ist eine kleine Blutung zum „Ausleiten“ therapeutisch). Eine kurzzeitige Müdigkeit ist durch die Entspannung zu erklären. Unregelmäßiger oder verlangsamter Herzschlag, Blutdruck- und Zyklusschwankungen, Übelkeit, Durchfall und Gefühlsschwankungen treten in sehr seltenen Fällen auf. Trotz aller Sorgfalt kann es in extrem seltenen Fällen zu gefährlichen Komplikationen (wie u.a. durch Verletzung des Rippfells, des Rückenmarks, Nerven oder Organen) kommen, die weitere Behandlungsmaßnahmen erfordern. Bis 20 Minuten nach der Behandlung sollten keine Fahrzeuge oder gefährliche Maschinen bedient und keine wichtigen Entscheidungen getroffen werden. Die Akupunktur ist insgesamt ein sicheres und komplikationsarmes Verfahren.

Die Kosten einer Akupunkturbehandlungsserie werden derzeit von den gesetzlichen Krankenkassen alle 12 Monate ausschließlich bei chronischen Schmerzen durch Verschleiß des Kniegelenks (Gonarthrose) oder bei einem chronischen, d.h. über mehr als ein halbes Jahr anhaltenden, Rückenschmerz der unteren Wirbelsäule (Lendenwirbelsäule) übernommen. In allen anderen Fällen ist die Akupunktur eine Selbstzahlerleistung, welche ggf. durch private Zusatzversicherungen übernommen wird.

Bitte teilen Sie unserem ärztlichen und medizinischen Personal vor Beginn der Behandlung etwaige infektiöse Erkrankungen (wie z.B. Hepatitis oder HIV) mit und legen Sie Allergie- und Medikamentenpässe oder -pläne vor.

Über die Akupunkturbehandlung wurde ich durch _____ ausführlich und ausreichend informiert. Ich konnte alle mir wichtigen Fragen zu Risiken und Komplikationen stellen und habe keine weiteren. Ich willige hiermit nach angemessener Bedenkzeit in die geplante Akupunkturbehandlung ein. Eine Kopie dieses Aufklärungsbogens habe ich erhalten.

Ort, Datum _____

Patientin/Patient, Erziehungsberechtigte/r, Betreuer/-in _____

Ärztin/Arzt _____



Praxiszeiten
Mo.- Fr. 8 -18 Uhr
Sa. 9 -11 Uhr

Sportsprechstunde, Kindersprechstunde, Hüftsonographie,
Fußsprechstunde und DMP-Ambulanz, Akupunktur,
Osteoporosesprechstunde, Knochendichtemessung (DXA)

Notfälle, Unfälle, Arbeitsunfälle
ohne Anmeldung
D-Arztverfahren der BG